

## **Festwoche anlässlich "20 Jahre Wiedergründung OVV Marienstift e. V." 05.09.2011 - 11.09.2011**

Das dritte Quartal dieses Jahres war sehr stark geprägt von unserer Festwoche, anlässlich 20 Jahre Wiedergründung des OVV Marienstift e.V. und den damit verbundenen Aktivitäten der Bereiche. Wir wollten der Öffentlichkeit mit dieser Woche einmal die Vielfalt der Angebote und Projekte zeigen, Vergangenes gemeinsam dankbar bedenken, einmal darüber sprechen, wie wir soziale Arbeit verstehen und leben, was uns wichtig ist. Darüber hinaus sollte Gelegenheit gegeben werden, dass unsere Mitarbeiter einmal die jeweils anderen Bereiche etwas näher kennen lernen können. Dabei erlebten wir viel Staunen und schöne Momente.

Was bleibt? Ja, ich denke die Freude über die gelungenen Veranstaltungen, der Zuspruch aus der Bevölkerung, der Kommunal- und Landkreisverwaltungen, der befreundeten Diakonien und Kirchengemeinden und das gewachsene Gefühl der Zusammengehörigkeit aller Bereiche und nicht zu vergessen auch der Auftrag, weiter als Christen in der Gesellschaft für die Menschen unterwegs zu sein.

Ich möchte mich auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen Mitarbeitern, Bereichsleitern, dem Vorstand allen ehrenamtlichen Helfern, Spendern und Unterstützern bedanken, ohne die solch eine Woche nicht hätte stattfinden können.

Zwei kleine neue Initiativen sind entstanden - der OVV - Volleyballpokal sowie der OVV - Gospelchor. Unsere Mitarbeiter haben ungeahnte Begabungen und man kann nur so staunen, was dabei heraus kommt.

Es wurde über 20 Jahre Wiedergründung ein Kurzfilm über den OVV gedreht, sowie ein Familienplaner mit OVV-Impressionen erstellt, welches Beides in der Zentralen Verwaltung erworben werden kann.

Einig sind wir uns jedoch auch darüber, dass wir nicht gleich wieder eine Festwoche initiieren wollen...Wie heißt es in Prediger 3,1: „Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde...“

Nicol Georgi  
Geschäftsführende Leiterin

Oelsnitz, im September 2011

Montag, 05.09.2011

### ***Tag der offenen Tür an der Evangelischen Grundschule Oelsnitz***

Motto des Tages war Bewegung von Jung und Alt. Alle Schüler wurden in jahrgangsübergreifende Gruppen eingeteilt und konnten sich an vielfältigen Stationen ausprobieren (Eierlauf auf Zeit, Schiwettlauf, Sandsackziehen, Seilspringen u.v.m.) In der Mehrzweckhalle turnten die Kinder aus der Kita neben den Schülern, man beobachtete sich und feuerte sich gegenseitig an. Besonders interessant fanden die Schüler den Rollstuhlparcours, denn hier konnten sie erleben, wie schwierig das Fahren über Hindernisse ist.



Auch das Sinneszelt im Pflegeheim wurde gerne besucht. Es gab viele gegenseitige Besuche an diesem Tag und die Straße zwischen Pflegeheim und Schule wurde mit vielen, aber auch witzigen Fahrzeugen befahren.

### ***Tag der offenen Tür in der Evangelischen Kindertagesstätte Hütchen***

Innerhalb der Festwoche anlässlich des Jahresfestes „20 Jahre Wiedergründung des Obervogtländischen Vereins für Innere Mission Marienstift e. V.“ fand am 5. September 2011 ein „Tag der offenen Tür“ in der Kindertagesstätte „Hütchen“ statt. Besuchern wurde die Gelegenheit gegeben, das „Hütchen“ mit seinen drei Bereichen Krippe, Kindergarten und Hort sowie seinen Spielplätzen kennenzulernen und sich über die pädagogische Arbeit zu informieren. Auch ehemalige Mitarbeiter wurden eingeladen, die Einrichtung zu besichtigen. In den Chroniken, die ausgelegt waren, konnte man viel über die Geschichte der Kindertagesstätte und des Vereins erfahren. Für die Alten und Jungen, Großen und Kleinen wurde an diesem Tag auf dem Gebiet der Pestalozzistraße viel Interessantes angeboten.

So fand für die Jungen und Mädchen der Kindertagesstätte ein Sportfest, durchgeführt vom Radkultur-Zentrum Vogtland, statt. Die Jungen und Mädchen konnten beim 25m-Lauf, Ballweitwurf, 3-er Sprung, Schlingellauf, Pedallo-Lauf, Sandsackschieben sowie im Sinneszelt und auf der Bewegungsinsel miteinander wetteifern.



Im Hort zog die Kunstausstellung, in der die Ergebnisse eines Kunstprojektes, das ab März bereits im Hortbereich statt gefunden hat, viele Besucher an.

In einem Workshop konnten verschiedene Techniken auch ausprobiert werden.

## ***Fachtag "Das Alter mit allen Sinnen erleben" - Altenpflegeheim Betesda***



Im Rahmen der Festwoche zum zwanzigjährigen Jubiläum der Wiedergründung unseres Vereins wollten wir auch im Pflegeheim Betesda etwas Besonderes bieten. Unter dem Motto „Das Alter mit allen Sinnen erleben“ gestalteten wir unseren eigenen Tag und luden dazu Gäste, Mitarbeiter, Angehörige und Bewohner ein. Je zweimal am Tag verschaffte uns Jeannine Seifert Einblick in das interessante Thema der integrativen Validation, während uns Benita Meinel viel Interessantes zum Thema „Düfte“ näher brachte.

Viele neue Erkenntnisse und Erfahrungen konnten bei diesen Vorträgen mitgenommen bzw. regelrecht „erschnuppert“ werden.

Passend zu unserem Motto konnte man das Sinneszelt besuchen und sich an diversen Aufgaben erproben. Egal ob Besucher, Mitarbeiter oder Bewohner, so mancher versuchte sich im Ertasten und Erkennen verschiedenster Materialien.

Aufgrund einzelner Regenschauer hatten wir etwas Sorge betreffs des geplanten Rollstuhlparcours, aber bis auf kleinere Unterbrechungen konnte auch diese Station ausgiebig genutzt werden. So mancher staunte hierbei nicht wenig, wie viel Geschicklichkeit und Kraft tagtäglich Menschen aufbringen müssen, welche vorübergehend oder auch für immer auf einen Rollstuhl angewiesen sind.

Letztendlich war es also wirklich ein Tag, der mit allen Sinnen erlebt werden konnte. An dieser Stelle noch ein Dank an alle die dabei waren!

## **Dienstag, 06.09.2011**

### ***1. Vogtländischer Heilerziehungspflegefachtag - Behindertenhilfe Wohnen***

Im Rahmen der Festwoche „20 Jahre Wiedergründung“ unseres Vereines organisierte der Bereich Behindertenhilfe Wohnen einen Fachtag und ein Fußballturnier.



Frau Georgi begrüßte am 06.09.2011 die Teilnehmer des „1. Vogtländischen HEP-Fachtages“ in der Kapelle im Marienstift. Die Referentin, Frau Heinze mit ihrem Kollegen Herrn Böttger vom MPD des KSV Sachsen, informierte in dem Fachteil über den „Gesamtplan nach HMBW“, der als Grundlage der Förderung und Betreuung in den Wohnstätten der Eingliederungshilfe in Sachsen eingeführt wurde.

Die 65 Teilnehmer, die der Einladung folgten, kamen aus verschiedenen Wohnheimen des Vogtlandes, aus der WfbM, aus den HEP-Fachschulen, sowie aus unserem WH Lauterbach und dem WH Marienstift. Nach dem Fachteil wurde in Gruppenarbeiten über verschiedene Themenbereiche die die Heilerziehungspfleger bewegen, diskutiert.

Mittwoch, 07.09.2011

Am 07.09.2011 fand der Offizielle Festakt anlässlich unseres Jubiläums "20 Jahre Wiedergründung des Obervogtländischen Vereins für Innere Mission Marienstift e. V." statt. Neben dem Vorstand, den Bereichsleitern und benachbarten Diakonien konnten wir zahlreiche weitere Gäste begrüßen, die uns ihre Glückwünsche entgegenbrachten. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken.



Im Rahmen dieser Feierstunde fand eine Podiumsdiskussion, moderiert von Herrn Dieter Leicht, zum Thema: „Den Unterschied wagen - das Besondere am OVV - Auftrag und Vision“ statt. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Intergenerative Chor des OVV. Im Anschluss waren alle Gäste zum Imbiss und Sektempfang eingeladen, welcher ebenfalls Zeit für persönliche Gespräche bot.

#### ***Tag der offenen Tür in der Suchtberatungsstelle - DKZS gGmbH***

Zur Festwoche des OVV Marienstift e.V. im September 2011 veranstaltete die Suchtberatungs- und Behandlungsstelle des DKZS gGmbH einen Tag der offenen Tür. Vormittags kamen 14 Kindergartenkinder der Kita am Schloss zu einer Präventionsveranstaltung. Hier begrüßte sie herzlich die Handpuppe „Nickel“ mit Handschlag und viel Spaß. Ein Theaterstück vermittelte das Thema „Gefühle“ kindgerecht. Kleine erlebnispädagogische Übungen wurden dazu entsprechend angewandt.

Ab Mittag lud die SBB alle Interessenten herzlichst in das Haus der „Alten Voigtsberger Schule“ ein. Es gab für jeden Geschmack das Richtige - denn auf Genuss wird hier besonders Wert gelegt. Und beim verköstigen der leckeren alkoholfreien Getränke und der Häppchen bzw. dem Kuchen konnte sich jeder informieren und umschaun. Zahlreiche Personen nutzten dieses Angebot gern.



## ***Tag der offenen Tür in der Werkstatt für behinderte Menschen***

Eingebettet in der Festwoche des OVV führten die Werkstätten Obervogtland einen Tag der offenen Tür durch. Gegen 13:00 Uhr begann für die Gäste und Mitarbeiter ein buntes Programm mit vielen Aktivitäten rund um die Werkstatt. Der Start erfolgte mit einem tollen Bühnenprogramm mit dem Oelsnitzer Gymnasium und dem Clown LULU LUSTIG. Ein besonderes Interesse erlebte die Vorstellung unserer Arbeitsbereiche. Alle Mitarbeiter zeigten unseren Gästen wo und wie sie arbeiten. Als begleitende Angebote gab es Radfahren, Schminken, Sinneszelt, einen Flohmarkt und natürlich war unser Laden geöffnet. Auch die kulinarische Versorgung wurde rege genutzt. Weitere Höhepunkte waren das Wirken eines Kettensägeholzkünstlers und eines Grafitkünstlers. Die Holzskulptur, eine Eule, steht jetzt auf dem Pausenplatz in der Holzhalle und das Bild von der Arbeit in der Tischlerei verschönert den Haupteingang der Werkstatt Am Johannisberg. Den Abschluss eines wirklich tollen Nachmittags machte der zweite Teil des Bühnenprogramms. Auftritte von Kevin Schmidt, Marcel Böhm, eine Modenschau mit verschiedenen Kostümen und ein Stiefeltanz wurden mit viel Beifall bedacht. Alles in allem ein gelungener Tag der offenen Tür der Werkstätten Obervogtland.



**Donnerstag, 08.09.2011**

### ***Festakt "15 Jahre soziales Werk Netz"***

Im Festzelt vor dem Netz wurde im September das große Jubiläum „15-Jahre Netz“ gefeiert.

Zum großen Jubiläumstag des OVV zogen alle schönen Antiquitäten aus unserer Möbelbörse auf die Festwiese um. Die Versteigerung am Nachmittag wurde von Thomas Keschull und Tobias Odoj moderiert. Das war spannend und vor allem...ohrenbetäubend!



In dieser Woche konnte auch der runde Geburtstag des Sozialen Werkes „Das Netz“ gefeiert werden. Am Donnerstag, den 08.09.2011, luden wir zum offiziellen Festakt mit anschließendem Tag der offenen Tür ein. Kuchenbasar und Grillstand, Kinderschminken und der Auftritt des Clowns Lulu Lustig sorgten für einen ausgelassenen Nachmittag.

### ***Tag der offenen Tür "Alt trifft Jung" - Altenpflegeheim Elim / Ev. Mittelschule Schöneck***



Ganz besondere Stunden erlebten die Bewohner des Altenpflegeheims Elim an diesem Tag im Kreise der Schüler unserer Ev. Mittelschule in Schöneck. Da der Fahrstuhl aufgrund der laufenden Sanierungsmaßnahmen noch nicht in Betrieb war, wurde die Aula der staatlichen Grundschule zu einem Café umfunktioniert und durch die Schüler des Neigungskurses "Soziales" Klasse entsprechend vorbereitet und liebevoll dekoriert.

Der Nachmittag begann mit einer Andacht (Prf. Lang). In gemütlicher Runde wurde danach gemeinsam Kaffee getrunken. Unterstützung und Betreuung fanden die Senioren durch die Schüler des Vertiefungskurses "Soziales" der Klasse 10. Sowohl Jung als auch Alt waren begeistert von den gemeinsam verbrachten Stunden, insbesondere die Bewohner unseres Altenpflegeheims haben sich sehr darüber gefreut, mal wieder eine Schule besucht zu haben.

### **Freitag, 09.09.2011**

#### ***Fachtag "Arbeit im Wandel der Zeit" - Soziales Werk Netz***

Am Freitag, den 09.09.2011, waren Interessierte zu unserem Fachtag willkommen. Hier wurden Fragen rund um den gesellschaftlichen Wandel der Arbeit in Referaten, Workshops und einer Podiumsdiskussion durchleuchtet und vertieft.

Drei Tage, in denen wir viel lernten und lachten, gemeinsam organisierten und improvisierten und vor allem eines erlebten - Dankbarkeit über die Treue und Güte unseren HERRN!

#### ***Fußballturnier auf dem Sportplatz Lauterbach - Behindertenhilfe Wohnen***

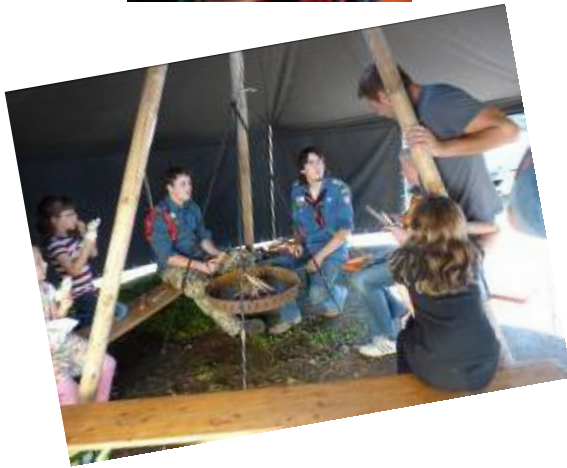
Am 09.09.2011 traten 4 Mannschaften in Lauterbach zum Fußballturnier anlässlich der Festwoche an. Hart und fair erkämpften sich die Mitarbeiter des Wohnheimes Lauterbach den ersten, die „WHL Kicker“ (Heimbewohner) den zweiten, die „Alten Herren des SG Traktor Lauterbach“ den dritten Platz und die Mannschaft der Jungen Gemeinde Oelsnitz den 4. Platz. Anschließend wurde gemeinsam im Wohnheimgelände am Lagerfeuer gegrillt und gefeiert.



## Samstag, 10.09.2011 - Festveranstaltung

Am Samstag, dem 10.09.2011, fand auf dem Gelände der Pestalozzistr. unsere große Festveranstaltung, ein Fest für die ganze Familie, statt. Bei herrlichem Sonnenschein waren neben unseren Mitarbeitern, Bewohnern sowie Kindergarten- und Schulkindern, zahlreiche weitere Gäste erschienen. Nach dem Eröffnungsgottesdienst, der in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Oelsnitz sowie Herrn Pfr. Gunter Geipel gestaltet wurde, ein Bühnenprogramm statt. Erstmals trat unser eigens für unser Jubiläum ins Leben gerufene Gospelchor auf. Weiterhin entstand in diesem Zusammenhang ein intergenerativer Chor, bestehend aus Bewohnern des Betreuten Wohnens Oelsnitz und Schülern unserer Ev. Grundschule. Auch das Musical unserer Kindergarten- und Schulkinder verbreitete Freude bei den Zuschauern. Für Begeisterung sorgte außerdem der 1. Schalmeeinzug Auerbach. Auf dem gesamten Gelände waren für Groß und Klein sowie Alt und Jung zahlreiche Attraktionen vorbereitet, so dass für ausreichend Abwechslung gesorgt war. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Neben Kaffee und Kuchen, gab es Grillspezialitäten, Softeis, Cocktails und viele andere Leckereien.







Sonntag, 11.09.2011

***Tag des offenen Denkmals - Archa / Rittergut Schilbach***

Zum Abschluss der Festwoche wurde ins Christliche Lebenszentrum nach Schilbach eingeladen.

Um 13.00 Uhr gab es eine Open Air Andacht vor den Stufen des Haupteingangs der Archa. Anschließend führten junge Damen der Evangelischen Mittelschule Schöneck die Gäste durch die Räumlichkeiten im Schloss. Sie hatten sich dazu eigens in historischen Gewändern gekleidet, denn an diesem Tag wurde ebenfalls zum 3. Tag des Offenen Denkmals nach Schilbach eingeladen. Das führte auch so manchen Besucher der Denkmaltour hierher.

Das schöne Wetter lud besonders dazu ein, die Ruhe und Natur im Schlosspark zu genießen und sich anschließend vor dem Gutshof Kaffee und Kuchen gut schmecken zu lassen.

An einer kleinen Bastelstraße kamen auch die jüngsten Besucher nicht zu kurz.

